Neujahrsansprache Bürgermeister Karl Heinz Simon

01.01.2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)

Gerne fragen wir uns zum Jahreswechsel, was das alte Jahr gebracht hat und was das Neue bringen wird; für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für den Ort und das Land, in dem wir leben und tätig sind.

Für einige Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Verbandsgemeinde war 2019 ein besonderes, ein schönes Jahr. Sie haben geheiratet, Nachwuchs bekommen, einen runden Geburtstag gefeiert, ein Haus gebaut oder eine Existenz gegründet. Manche Bürger mussten auch großes Leid erfahren, ein geliebter Mensch ist gestorben oder sie haben mit einer schweren Krankheit zu kämpfen.

Auch für mich persönlich war 2019 mit Blick auf meine Gesundheit kein gutes Jahr; dennoch richte ich den Blick mit Optimismus nach vorne!

Auch die Bilanz der Verbandsgemeinde Zell hat 2019 Positives wie Negatives zu verbuchen, kann sich aber insgesamt sehen lassen.

Im Sommer dieses Jahres wurden bei den Kommunalwahlen die neuen Gremien und Bürgermeister gewählt. Hier hat sich wieder einmal gezeigt: die Menschen bei uns stehen zu ihrem Gemeinwesen und bringen sich aktiv mit ein! Ich wünsche allen Gewählten eine glückliche Hand und dass sie sich weiterhin mit Freude für die Belange unserer Kommunen und damit der Menschen, die hier leben, einsetzen.

Wir werden auch künftig mit schwierigen finanziellen Verhältnissen arbeiten müssen. Die Verbandsgemeinde hatte 2019 keinen ausgeglichenen Haushalt und es liegt auch für 2020 kein ausgeglichener Entwurf vor. Das ist für eine Verbandsgemeinde unserer Größe zwar nicht untypisch, bringt aber viele Sachzwänge mit sich. Unsere Handlungsspielräume sind weiterhin eng. Doch wir sind fest entschlossen, diese klug zu nutzen.

Auch im Jahr 2020 wollen wir die Verbandsgemeinde Zell weiter optimieren, um die Lebensqualität der hier lebenden Bürgerinnen und Bürger zu erhalten bzw. zu verbessern. Vieles steht auf unserer Agenda. Neues und auch die Fortführung bereits begonnener Projekte.

Froh bin ich über die sachorientierte Zusammenarbeit und große Einigkeit, quer durch alle Fraktionen unseres Rates, bei den kleinen und großen Projekten und Aufgaben unserer Verbandsgemeinde; von der Ausstattung unserer Schulen oder Feuerwehren, der Arbeit unserer kommunalen Kindertagesstätten oder der Sicherstellung der umweltgerechten Abwasserentsorgung bis hin zum Aufbau eines schnellen Breitbandnetzes in unseren Orten mit unseren Partnern.

Über 42 Millionen Euro haben wir z.B. gemeinsam in unser Breitbandnetz im Kreis investiert – eine stolze Summe! Im nächsten Schritt werden unsere Schulen angebunden und unsere Gewerbegebiete.

Auch im Bereich der Sicherstellung der medizinischen Versorgung unserer Bevölkerung sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich waren Verwaltung und Gremien der Verbandsgemeinde gefordert, waren sehr aktiv und haben zahlreiche Gespräche und Verhandlungen geführt.

Zu den „klassischen“ Aufgaben einer Verbandsgemeinde sind also in den letzten Jahren viele neue Herausforderungen auf diese kommunale Ebene zugekommen! Sich diesen Herausforderungen zu stellen, dafür steht Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Zell auch künftig.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sehr glücklich und dankbar bin über das nach wie vor sehr große ehrenamtliche Engagement in unserer Verbandsgemeinde. Viele Menschen setzen sich ein für Andere und für lohnende Ziele. Ihr Wirken auf karitativem, kulturellem und sportlichem Gebiet oder im Bereich der Sicherheit trägt entscheidend zur Lebensqualität unserer Verbandsgemeinde bei und ich möchte gerade heute allen Menschen danken, die sich ehrenamtlich einsetzen. Sie machen das freiwillig, sie stellen ihre wertvolle Freizeit zur Verfügung, ohne groß darüber nachzudenken. Sie fühlen sich verantwortlich für ihr Umfeld, sie handeln aus Mitmenschlichkeit und Solidarität heraus.

Mein besonderer Dank gilt in dem Moment, in dem ich diese Zeilen schreibe, den Menschen, welche an den Weihnachtsfeiertagen oder über Silvester/Neujahr arbeiten (müssen). Ärzte, Pflegepersonal, Polizei und Feuerwehr und viele andere Berufsgruppen sind auch an diesen Tagen unermüdlich für uns im Einsatz. Vielen Dank Ihnen allen!

Weltweit stand 2019 der Klimawandel im Mittelpunkt.

Leider gehen wir viel zu leichtfertig mit unserem blauen Planeten um und die Klimakonferenzen zeigen, dass noch nicht alle Länder verstehen wollen, dass wir nur gemeinsam etwas ändern können. Im Urwald des Amazonas, der grünen Lunge der Erde, brannten so viele Feuer wie nie zuvor, in Australien toben zurzeit riesige Feuer. Wucht und Häufigkeit der Wirbelstürme und die damit verbundene mörderische Zerstörungskraft nimmt zu. Ein Teil der Welt leidet unter extremen Regengüssen, während andere seit Jahren sehnlichst auf Regen hoffen. Und wir hier tun so, als ob uns das nichts anginge.

Daher bin ich froh, dass auch hier bei uns sich immer mehr Menschen mit dem Thema Klimaschutz beschäftigen und sich für Umweltschutz und Nachhaltigkeit einsetzen. Dieser Einsatz kann auch im Kleinen stattfinden. Hohen Respekt habe ich dabei für unsere Jugend und ihre Aktion „Friday für Future!“

Mir ist klar, alleine kann niemand die Welt retten. Doch wenn viele kleine Leute in vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, wird sich das Gesicht der Welt verändern. Machen Sie

mit. Kaufen Sie regional ein. Die Geschäfte in unserer Region haben einiges zu bieten. Vielleicht nehmen Sie sich sogar vorher oder nachher die Zeit, in einem unserer Cafès mit Ihrer Begleitung oder einem Bekannten einen Kaffee zu genießen.

Johann Wolfgang von Goethe hat einmal gesagt, „Erfolg hat drei Buchstaben: TUN!“. Ergänzen will ich dieses Zitat mit der Aussage eines unbekannten Autors, der treffend formulierte: „Wenn man will, dass das Jahr erfolgreich wird, muss man am ersten Januar damit beginnen.“

In diesem Sinne, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, schlage ich vor: Packen wir’s an. Das neue Jahr kann kommen. Ich drücke Ihnen die Daumen, dass Sie möglichst viele Ihrer Vorhaben verwirklichen, möglichst viele bereits begonnene Projekte gut fortführen können.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich für 2020 Gesundheit, Schaffenskraft und viel Freude miteinander und aneinander.

Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen und Gespräche mit Ihnen!